

17. Fachtagung Ethnomedizin – Dresden 3. – 5. Dezember 2004
Ausgewählte Aspekte zum “Medizin“-Transfer im Zuge der Globalisierung
Veranstaltung der *Arbeitsgemeinschaft Ethnomedizin*
mit freundlicher Unterstützung der Stiftung Deutsches Hygiene Museum

Panel 3

Samstag 14. 30 – 15. 00

Manfred KUBNY, Dr.phil., Berlin, Sinologe und Gesundheitspädagoge: *Bazi Suanming* – klassische Traditionen chinesischer Persönlichkeitsdiagnostik im Transfer.

Bazi Suanming heißt wörtlich übersetzt, die „Lebensberechnung nach den acht Zeichen“. Mit dieser auf einem Geburtsdatum beruhenden Berechnungstechnik der menschlichen Persönlichkeit wird in China seit Jahrhunderten eine traditionelle Persönlichkeitsdiagnostik gepflegt, die bis heute lebendig ist. Es wird in die Geschichte, Grundtheorien und Anwendungsmöglichkeiten des *Bazi Suanming* eingeführt und deren Zusammenhang mit der TCM und die Bedeutung im Rahmen der Transfer-Diskussion erklärt.

Langfassung Vortrag

Bazi Suanming „die „Lebensberechnung nach den acht Zeichen“, ist eine sehr detaillierte Berechnungstechnik für das individuelle menschliche *Qi* und seine Entwicklung während des ganzen Lebens. Weil die Berechnungen beim *Bazi Suanming* auf der Grundlage des Geburtsdatums einer Person, bezogen auf das chinesische Kalenderwesen (*Wannianli*), geschehen, wurde die Technik im Westen auch als „Vier-Säulen-Astrologie“ (*Sizhu Suanming*) oder einfach als „chinesische Astrologie“ bekannt, obwohl sie mit westlichen Vorstellungen von Astrologie nur sehr wenig zu tun hat.

Bazi Suanming entstand frühestens während der späten *Tang*-Zeit (618–907), als das chinesische Kalenderwesen einen enormen Entwicklungsschub erlebte. Der Beginn dieser Technik wird mit dem Auftauchen der historischen Person *Xu Ziping* ... (fl. 10. Jh.) gleichgesetzt, die die Technik als Essenz aus den bereits bestehenden Berechnungssystemen kompiliert haben soll. Seitdem hat sich *Bazi Suanming* zu dem zentralen psychologischen System Chinas entwickelt, in dem übergreifende Theorien für die Kategorisierung der Persönlichkeit von Menschen heranreiften und das bis heute in einer ungebrochenen Entwicklung steht. Es entwickelte sich im Laufe der Zeit zu einer einzigartigen persönlichkeitsdiagnostischen Technik, deren zentraler Untersuchungsgegenstand ein sog. „operatives Bewußtsein“ ist, das eine Art Unterbewußtseinsäquivalent zu westlichen Vorstellungen darstellt, obwohl nicht mit diesem identisch ist. Die Prognosetechnik *Bazi Suanming* ist seit dem 12. Jh. literarisch gut dokumentiert, und es gibt zahlreiche klassische Kommentare und Grundlagenwerke (Tab. 3.28). Auch die moderne chinesische Experten- und Lehrbuchliteratur beeindruckt durch ihre Tiefe und Akribie.

Anwendungsbereiche

Bazi Suanming ist ein umfassendes Prognosesystem, das (soweit man es als Horoskop betrachten will) aus psychologischer Sicht ausschließlich über selbst bewirktes Schicksal referiert. Die Kodierung der acht Zeichen wird aber durchaus auch als eine Art von genetischem Code verstanden, durch den der Charakter, das Verhalten, aber auch die spezifische Organdisposition festgelegt sind, mit Hilfe derer die Persönlichkeits- und die körperliche Entwicklung antizipatorisch beschrieben werden können. Der *Bazi-Suanming*-Experte nimmt in der Regel die Position eines psychologischen bzw. medizinischen Coaches ein. Die Hauptanwendungen liegen hierbei bei folgenden Themenbereichen:

- Psychologische und pädagogische Anwendungsbereiche
 - ? Kindererziehung: Förderung der in der Grunddisposition angelegten Fähigkeiten des Kindes

- ? Persönlichkeitsdiagnose: Analyse von Persönlichkeit und deren Veränderlichkeit während des Lebens und die Detektierung von Lebensepisoden, in denen die *Qi*-Kraft des Klienten im Sinne einer effektiven Lebensplanung besonders günstig ist.
- ? Personalressourcement: Auswahl geeigneter Mitarbeiter für die Besetzung von Posten mit spezifischen Anforderungen
- ? Partnerschaftsberatung: Analyse der Verträglichkeit und Unverträglichkeit zwischen Menschen, beispielsweise zwecks der Zusammenführung einer Ehe oder der Feinjustierung von Teams
- ? Krisenmanagement: Analyse und Stützung von Personen, die in einer persönlichen Krise sind und psychologischen Rat benötigen, aber auch Partnerschaftsberatung bei Ehekonflikten
- ? Verhaltenstraining: Einüben von bestimmten Verhaltensaspekten des Klienten, so dass sich seine Effektivität und seine Lebensumstände gemäß den Bedürfnissen seiner Grunddisposition und seinen Erwartungen entwickeln
- ?
- Medizinische Anwendungsbereiche
 - ? Komplementäre medizinische Diagnostik: Besonders bei chronischen Erkrankungen wird *Bazi Suanming* als komplementäres Diagnoseinstrument herangezogen, um die Organdisposition des Klienten zu ermitteln und deren Veränderungen über lange Zeit zu beschreiben.
 - ? Präventive medizinische Diagnostik: *Bazi Suanming* errechnet die Organdisposition und deren langfristige Entwicklung während des Lebens, so dass es möglich ist, innerhalb der systematischen Korrespondenz der TCM dem Klienten sowohl diätetische als auch vorbeugend medizinische Empfehlungen für bestimmte Lebensphasen zu geben. Dies geschieht gemäß dem bekannten Motto der TCM „die Krankheit heilen, bevor sie ausgebrochen ist“.
 - ? Ausarbeitung individualzentrierter Therapiestrategien: *Bazi Suanming* ist durch seine Theorien eng mit der TCM verknüpft, und seine Berechnungen spielen eine große Rolle beispielsweise bei der Festlegung der individuellen Chronopunktur. Aber auch Abstimmungen der chinesischen Arzneimitteltherapie mit den Vorgaben des *Bazi Suanming* sind möglich. Diese sehr spezielle Kombination von TCM und *Bazi Suanming* hat ihre theoretische Überhöhung in der medizinischen Spezialrichtung der „fünf Zyklen und sechs *Qi*“ (*wuyun liuqi*) erhalten (*\$Yunqi Yixue'*).

Zum Referenten:

Dr. Manfred Kubny wurde 1959 geboren und ist promovierter Sinologe (Universitäres Hauptfach: Sinologie; Universitäre Nebenfächer: Japanologie, Geschichte der Medizin, zusätzliches Teilstudium in Musikwissenschaft) , Komplementärausbildung: Gesundheitspädagoge SKA, Leiter der IACTA. 1988 Magister Artium LMU, 1994 Promotion an der LMU München (bei Prof. Dr. Wolfgang Bauer).

Manfred Kubny ist ein anerkannter Experte für die Geschichte, Theorie und Praxis der traditionellen chinesischen Wissenschaften. Manfred Kubny, der fließend Chinesisch spricht und sowohl klassisches als auch modernes Chinesisch lesen kann, lebte jahrelang in Taiwan ROC und in der Volksrepublik China, wo er bei bekannten Meistern und Traditionshaltern in die Techniken Taiji Quan, Feng Shui und die traditionelle chinesische Prognosetechnik (Bazi Suanming) eingewiesen worden ist. Bereits 1984 erhielt er eine offizielle Lehrbefugnis mit Diplomzertifikat des taiwanesischen Kultusministeriums für das Unterrichten von Taiji Quan. Er gilt als einer der wenigen westlichen Experten, die in der Lage sind, die mantischen und seherischen Texte aus der klassischen und modernen chinesischen Originalliteratur zu lesen und zu interpretieren. Manfred Kubny betrieb seit den frühen 80ziger Jahren in Taiwan R.O.C. eine jahrelange Feldforschung der Technik Bazi Suanming „Die Lebensberechnung nach den acht Zeichen.“

Seine jahrelangen Forschungen auf dem Gebiet der traditionellen chinesischen Wissenschaften führten zu einer Reihe in Fachkreisen als Grundlagenwerke anerkannte Publikationen, wie die monumentale Ideengeschichte des berühmten Konzepts Qi: Qi – Lebenskraftkonzepte in China: Definitionen, Theorien und Grundlagen. Heidelberg, Haug-Verlag 1. Auflage 1995 und 2. Auflage 2002. (ISBN 3-8304-7105-X)

Manfred Kubny verfasste nach über zehnjährigem Quellenstudium das erste Lehrbuch zur traditionellen chinesischen Astrologie bzw. Persönlichkeitsanalyse Bazi Suanming in einer westliche Sprache:

Bazi Suanming - Die Schicksalsberechnung nach den acht Zeichen. Heidelberg, Kehrer-Verlag 2000 (ISBN 3 – 933257 – 08 – 5) – “Traditioneller Chinesischer Mondkalender – Das chinesische Mondjahr und das westliche Sonnejahr von 1910 – 2020. Heidelberg, Kehrer-Verlag 2000 (ISBN 3 – 933257 – 09 – 3)

Überblick über die Analyse Instrumente beim Bazi Suanming

Analyseinstrumente	Bedeutung und Anwendung	Chinesischer Begriff und seine direkte deutsche Übersetzung
Energetische Grunddisposition der 8 Zeichen	Abstrakte Darstellung in der Kodierung des chinesischen Kalenderwesens (Hs und Ez und deren Interaktionen)	„Acht Zeichen“ (<i>Bazi</i>) oder „Vier Säulen“ (<i>Sizhu</i>)
<i>Yang</i> - und <i>Yin</i> -Matrix im Mischungsverhältnis	Erweiterung des Datensatzes um die Dreiheit der Welt zu erfüllen (<i>Yin</i> , <i>Yang</i> , <i>Yin/Yang</i> , die drei Potentiale)	„Verborgene Hs“ (<i>Canggan</i>) und „dominierende verborgene Hs“ (<i>Zhu Canggan</i>)
10 Persönlichkeitstypen od. 10 mentale Grundmuster	Persönlichkeitsmerkmale einer Person für die Charakteranalyse	„Sechs Geister und vier Helfer“ (<i>Liushen Sifu</i>)
Soziale Anknüpfungsfähigkeit	Ermittlung der Kontaktfreudigkeit und der Motivation zur Auswahl bestimmter Personentypen, zu denen man tendiert Kontakt zu haben.	„Edle“ (<i>Guiren</i>) oder „Begegnung und Trennung“ (<i>Yuanfen</i>)
Angeborene Psychogramme und Charaktereigenschaften	Kognitive und emotionale Filter, Verdrängungsaspekte und Zwangswiederholungen	„Glücksgeister und Unglücksdämonen“ (<i>Jishen Xiongsha</i>)
<i>Qi</i> -Kraft auf drei verschiedenen Ebenen der Grunddisposition	<i>Qi</i> -Entwicklung von Charaktereigenschaften und Organen	„12 <i>Qi</i> -Phasen“ (<i>Shi'er Yun</i>), manchmal auch bezeichnet als „12 Paläste“ (<i>Shi'er Gong</i>)
Schnittstelle zu anderen theoretischen Systemen der chinesischen Wissenschaften	Festlegung der Kompatibilitätskonfigurationen für die Adaption zu anderen Techniken	„Verborgene Töne“ (<i>Nayin</i>), „ <i>Qi</i> -Phasen der verborgenen Töne“ (<i>Nayin Shi'er Yun</i>)
Biorhythmus und Psychorhythmus	Entwicklung eines Menschen von Geburt bis zum Tod, dargestellt in 10 Takten á 10 Jahren, jeweils vertreten durch eine Hs/Ez-Kombination	„Großer Lebenszyklus“ (<i>Dayun</i>)
Thermische und klimatische Disposition	Bewertungsschablonen für die Jahreszeiten und die fünf Wandlungsphasen zur Zeit der Geburt	„Glück und Unglück nach den vier Jahreszeiten“ (<i>Sishi Jixiong</i>), „Stärke und Schwäche der Tagesdominante“ (<i>Rizhu Giangshuai</i>), „Anpassung und Ablehnung der Tagesdominanten in den fünf Wandlungsphasen“ (<i>Rigan Wuxing Yi Ji Yao Fa</i>)
Strukturanalyse	Abschließende Analyse der gesamten Struktur der acht Zeichen für die Ermittlung des operativen Bewusstseins	„Normale Strukturen“ (<i>Zhengge</i>), „spezielle Strukturen“ (<i>Tege</i>)
Unterbewusstsein	Tiefenpsychologische Entwicklung des Menschen in Bezug auf ein chinesisches Äquivalent zum Konzept des Unterbewusstseins	„Operatives Bewusstsein“ (<i>Yongshen</i>), „begehrendes Bewusstsein“ (<i>Xishen</i>), „ablehnendes Bewusstsein“ (<i>jishen</i>)
Lebensbereiche	12 Phänomene eines menschlichen Lebens, wie z.B. Partnerschaft, Kinder oder Krankheit jeweils vertreten durch eine Hs/Ez-Kombination als Leitfaden für die Beratung des Klienten	„Schicksalspalast“ bzw. „Lebenspalast“ (<i>Minggong</i>), „Zwölf Paläste“ (<i>Shi'er Gong</i>)
Kalendarische Jahre	Die durch jährlich wechselnde Hs/Ez-Kombinationen im chinesischen Kalender <i>Wannianli</i> repräsentierten aktuellen Jahre, die als Konfiguration für alle Menschen gleich sind, aber aufgrund der hohen Variabilität auf jeden Menschen anders einwirkt	„Fließende Jahre“ (<i>Liunian</i>)
Biologische Jahre	Jährlich wechselnde Hs/Ez-Kombination, die den alternden Körper vertritt	„Marschierende Jahre“ (<i>Xingnian</i>)
Gesundheitsanalyse	Spezialisiertes Analyseverfahren nur für die körperliche Disposition des Klienten und ihre Entwicklung, spezielle Organzuordnungen (§3.8.7, 3.9.9)	„Körperleuchten“ (<i>Shenwang</i>), „Körperschwäche“ (<i>Shenruo</i>), „Medizin des zyklischen <i>Qi</i> “ (<i>Yunqi Yixue</i>)
Themenspezifische Interpretationsverfahren	Gesonderte Interpretationsverfahren für Partnerschaft, Berufsbildung und Persönlichkeitsentwicklung, Persönlichkeitsdiagnose, pränatale Diagnoseverfahren für Schwangere, Zeugungskraft, etc. abhängig von der Fragestellung des Klienten	„Analyse des Lebens“ bzw. „Analyse des Schicksals“ (<i>Ming Pinglun</i>)